

Teutonen können die Korken knallen lassen

Badminton-Team schafft sofortigen Wiederaufstieg in die Bezirksliga. Lippstädter wollen in letzten Spielen ihre weiße Weste verteidigen

LIPPSTADT ■ Bereits zwei Spieltage vor dem Ende der Saison darf bei der 1. Badmintonmannschaft von Teutonia Lippstadt gejubelt werden. So konnte man am drittletzten Spieltag den ärgsten Verfolger Oelde mit 6:2 schlagen und sich somit uneholbar für die Konkurrenz an die Spitze der Bezirksklasse setzen. Damit ist die Meisterschaft und der sofortige Wiederaufstieg in die Bezirksliga in trockenen Tüchern.

Nach dem unglücklichen Abstieg im letzten Jahr war von Anfang an die Marsch-

richtung für die Mannschaft klar. Der sofortige Wiederaufstieg war das Ziel. Dies gelang nun. So belegen die Teutonen nicht nur den ersten Tabellenplatz, sie gewannen auch alle bisherigen Spiele. Punktegaranten waren in dieser Saison vor allem die Damen Nicole Feller und Andrea Ruhose, die im Dameneinzel, Mixed und Damendoppel insgesamt nur drei Spiele abgeben mussten.

In den letzten Saisonspielen wird man sich jetzt aber keinesfalls ausruhen. Der Ehrgeiz ist geweckt, dass

man diese blütenweiße Weste bis zum Ende der Saison behält. Dieses Jahr könnte für die Badmintonabteilung ein sehr erfolgreiches Jahr werden. Neben der 1. Mannschaft, die den Aufstieg bereits sicher hat, belegen die 2. und 3. Mannschaft ebenfalls den ersten Tabellenrang in ihrer jeweiligen Liga mit guten Aussichten aufzusteigen.

Bezirksklasse Nord Ila, Staffel 1

1. LSV Teut. LP I	10	135:45	64:16	20:0
2. 1. BV LP III	10	110:70	50:30	13:7
3. Westf. Erwitte I	9	94:61	44:28	12:6
4. TVJahn Oelde II	9	86:80	37:35	10:8
5. TG Ahlen II	9	57:101	26:46	7:11
6. BCHerringen II	9	51:105	22:50	4:14
7. Wiedenbr. TVII	10	53:124	21:59	0:20



Die 1. Seniorenmannschaft von Teutonia Lippstadt spielt in der nächsten Saison wieder in der Bezirksliga (v.l.): Steven Klose, Andrea Ruhose, Jörg Vollmer, Jens Ruhose, Nicole Feller und Philipp Schornberg. Es fehlt Fabian Reimann.